

- » [Handlungsfelder auf dem Weg zur digitalen Produktion](#)
- » [Herausforderung «digitale Revolution»](#)
- » [Lokal, global, genial – Hybrid Cloud mit Bluemix](#)
- » [Cloud – überall und jederzeit – auch SICHERHEIT?](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Durch turbulente Märkte, aggressive globale Wettbewerber, anspruchsvollere und informiertere Kunden, rasche Entwicklung neuer Technologien, disruptive Innovationen und Digitalisierung sind Unternehmen sowie ihre Entscheidungsträger einer immer höheren Komplexität und einer weiter zunehmenden Dynamik gegenübergestellt; das die Unternehmensebene.



Zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz führt – auf allen Ebenen – kein Weg an der Informationsgesellschaft, also Industrie 4.0, also Digitalisierung, also Cloud-Computing vorbei. Eine Vervielfachung hochdigitalisierter Unternehmen, ein gewaltiges Investitions- und damit Marktvolumen sowie die Erhöhung von Kunden-Nutzen und -Services werden einige der Folgen und Nutzen sein. Der Staat und seine Service-Leistungen werden damit zwingend mit berücksichtigt werden müssen. Dies alles wird durch Cloud-Technologien-, -Infrastrukturen und -Services ermöglicht und forciert.

Freude also für den Cloud-Winter.

Sonniger Gruss. Gisi Roger Eric

Top-Themen auf Cloud-Finder Schweiz

- [Industrie 4.0](#) - [cloud-computing](#) - [cloud events](#) - [informatik-finder schweiz](#) - [app cloud schweiz](#) - [digitale schweiz](#) - [cloud experten](#) - [3d-druck](#) - [cloud](#)

security -



All about Cloud; my Cloud Service, Market Place, Experts in der App **Cloud Schweiz**





Handlungsfelder auf dem Weg zur digitalen Produktion

Die McKinsey-Studie identifizierte Handlungsfelder, auf denen Industrieunternehmen aktiv werden sollten:

Daten besser nutzen. Unternehmen sollten die komplette Wertschöpfungskette und den gesamten Lebenszyklus eines Produkts digital abbilden. Ein enormes Potenzial liegt brach; Softwaregestützte, präzise Wartungsvorhersagen können beispielsweise helfen, Maschinen besser zu nutzen – und so die Produktivität massiv steigern. Insgesamt bietet Industrie 4.0 die Chance, systematisch alle Kostenpositionen auf den Prüfstand zu stellen.

Zugang zum Kunden sichern. Unternehmen müssen entscheiden, welche strategischen Schnittstellen sie kontrollieren müssen, um den Kontakt zum Kunden zu behalten und sich gegen neue Wettbewerber zu behaupten.

Schneller werden. Industrieunternehmen sollten im Sinne einer „Two-speed IT“ neben ihrer bestehenden IT-Struktur gezielt Möglichkeiten eröffnen, Schnelligkeit wie in Startups abzubilden.

Datensicherheit erhöhen. Die Abwehr von Cyberangriffen ist – zumal in einer komplett vernetzten Produktion – eine Aufgabe, die nicht in der IT-Abteilung allein gelöst werden kann, sondern auf die Management-Ebene gehört.

Cloud und Digitalisierung – hängt das wirklich zusammen?

Wir meinen zwingend. In der Wirtschaft haben wir traditionell eine hoch integrierte, vertikale Wertschöpfungs-kette in Form von Industrie-/Branchen-Clustern. Je mehr und durchlässiger diese unternehmensübergreifenden Wertschöpfungsketten digitalisiert werden, desto mehr werden die Unternehmens- und IT-Verantwortlichen auf Cloud-Infrastrukturen aufsetzen und zurückgreifen. Da wird Cloud-Computing seinem Stellenwert als Business Enabler gerecht denn mit diesen Technologien werden jegliche neue Businessmodelle abbild- und unterstützbar. Um diese Prozesse nachhaltig und fundiert bekannter zu machen und damit auch zu unterstützen, werden wir die stufenweise Transformation von [Cloud Computing Switzerland](#) zur [Initiative Digitale Schweiz](#) vorantreiben und diese Themen, als Mehrwert, hier in diesem Newsletter integrieren.



Herausforderung «digitale Revolution»



[Dirk Helbing](#)

Von lernfähigen Maschinen, der «idealen Gesellschaft» und der uns drohenden Selbst-Entmündigung

Die digitale Revolution stellt eine Gratwanderung für unsere Gesellschaft dar. Zum einen bietet sie die Chance, von den nun verfügbaren Daten zu profitieren, zum anderen besteht auch das Risiko, dass sich unsere Gesellschaft (unbewusst) in eine selbstverschuldete Unmündigkeit und Technologie-Abhängigkeit manövriert.

Wollen wir die neuen Technologien im Interesse unserer Gesellschaft und der Wirtschaft optimal einsetzen, so müssen wir dies gemeinsam tun: indem wir neben privat und kommerziell genutzten Daten auch offene Daten für alle schaffen, indem wir uns für Interoperabilität einsetzen, welche ein für alle vorteilhaftes Informations- und Innovationsökosystem begünstigt, indem wir Open Innovation fördern, die es auch KMU ermöglicht, am Aufbau der digitalen Gesellschaft mitzuwirken, indem wir für Transparenz sorgen, welche eine wichtige Grundvoraussetzung für Vertrauen ist, indem wir als Gesellschaft verantwortungsvoll und im vollen Bewusstsein der Risiken darüber entscheiden, zu welchen Zwecken welche Technologien eingesetzt werden – und uns damit letztlich unsere informationelle Selbstbestimmung bewahren.



Kundendialog: Beim Modern Marketing führt der Einzelhandel

Personalisierte und zielgerichtete Marketing-Kampagnen bringen ein besseres Kundenerlebnis und mehr Business Performance. Das belegt eine Untersuchung, die [Oracle](#) und Forrester Consulting durchführten. Sie zeigt aber auch, dass darin nicht alle Marktsegmente gleich erfolgreich sind. Laut der Umfrage „Why You Need to Be A Modern Marketer: The Business Impact Of Marketing Maturity In The Age Of The Customer“ nutzen bereits 46 % der Einzelhandelsketten „Intelligent Targeting“, um wirkungsvoller mit ihren Kunden zu interagieren; in anderen Branchen sind es lediglich 31 % der Befragten. 42 % der Einzelhandelsketten praktizieren zudem integriertes Cross-Channel-Marketing. Allerdings, so die Analysten weiter, haben viele Unternehmen die optimale Vorgehensweise noch nicht umgesetzt. Im Rahmen der Untersuchung wurden 492 Marketing-Entscheider aus 20 Branchen in Deutschland, Frankreich, Grossbritannien und den USA befragt.



Lokal, global, genial – Hybrid Cloud mit Bluemix

IBM Bluemix Local erleichtert die Entwicklung von datengesteuerten Anwendungen für die Hybrid Cloud / Relay-Technologie bietet weltweit einheitlichen Zugriff auf Daten und Apps / mehr als 120 Services für die Anwendungs- und Schnittstellentwicklung im Bluemix Katalog.

Dank Bluemix Local können vor allem Branchen mit hohen Sicherheitsanforderungen ihre auf eigenen Systemen und in der Cloud gelagerten Daten und Anwendungen über eine einheitliche Oberfläche weltweit managen. Dafür sorgt die Relay-Technologie von Bluemix Local, die Hybrid Clouds auch flächendeckend mit Updates versorgt. Ein auf offenen Standards basierender Katalog mit mehr als 120 Services von IBM und Drittanbietern erleichtert die Entwicklung von Anwendungen, Dienstleistungen und Programmierschnittstellen.

[Ein einheitliches Cloud-Erlebnis](#)

Management von Personalakten Ihrer Mitarbeiter . . .

. . . elektronisch, einheitlich und zentral. So haben Sie jederzeit den aktuellen, konsistenten und vollständigen Informationsstand – über alle Organisationseinheiten hinweg. Dies mit der digitalen Personalakte [von Fabasoft](#). Über ein differenziertes und bedarfsorientiertes Benutzer- und Rechtemanagement wird sichergestellt, dass nur berechnigte Personen Zugriff auf Dokumente und Informationen erhalten. Standardisierte Abläufe können über eine Ablaufsteuerung automatisiert werden. Auch die reversionssichere Langzeitarchivierung mit effizienter Volltext-Recherchemöglichkeit durch Mindbreeze InSpire ist Bestandteil dieser Lösung.

SECURITY / DATA PROTECTION / LEGAL / COMPLIANCE / QUALITY



Cloud – überall und jederzeit – auch SICHERHEIT?



Was sich die wenigsten Unternehmen heute aber bewusst sind, ist der Umstand, dass über ihre Firmennetze bereits mehrere hundert Cloud-Services genutzt werden, ohne dass dies aus Sicht des Unternehmens überhaupt gewollt ist. Bei Analysen von Firmennetzen quer durch die Branchen und Firmengrössen, in Europa wie auch hier in der Schweiz wurde festgestellt, dass in Unternehmen mittlerweile durchschnittlich pro [Martin Andenmatten](#) Monat weit mehr als 1`000 Cloud-Services genutzt.

Durch den Einsatz mobiler Geräte, Vermischung von privater und geschäftlicher Nutzung im Firmennetz werden heute im Durchschnitt bis zu 27 Cloud-Apps pro Mitarbeiter verwendet, insbesondere in den Bereichen Collaboration, Social Media, Content Sharing und File Sharing. Auch wenn Unternehmen heute Dienste wie Dropbox oder Facebook in ihrem Firmennetz ausschliessen, gibt es Mittel und Wege an alternative Dienste zu kommen und zu nutzen. Bei der Analyse dieser Services stellt sich zudem heraus, dass vielfach mehr als 100 Dienste in Anspruch genommen werden, von denen bekannt ist, dass diese für Cyber-Attacken genutzt werden. Es werden zudem monatlich mehrere Gigabyte Daten in Cloud-Dienste verschoben, welche bekannter Weise aus risikoreichen und zweifelhaften Ländern betrieben werden.

USA der Datenschutz - Expertenperspektive

Der EuGH hat rein formal festgestellt, dass die Kommission in der Kommissionsentscheidung aus dem Jahr 2000, in der sie das Safe Harbor-Regime für gültig erklärt hat, a) ihre Kompetenzen überschritten hat und b) inhaltlich hinter dem zurückgeblieben ist, was sie hätte feststellen sollen („Gleichwertigkeit des Schutzniveaus“). Mit [Blick auf diese Mängel](#) und mit dem Hinweis, dass die Ausgestaltung des Safe Harbor-Regimes die Grundrechtscharta der EU verletzt, hat der EuGH den Kommissionsentscheid aufgehoben.

FreeSSL - Machen Sie ihre Webseite sicher

Ab sofort gibt es zu jeder bei Hostpoint gehosteten Website und registrierten Domain gratis ein eigenes [SSL-Zertifikat von Symantec](#), dem führenden Aussteller von Sicherheitszertifikaten. SSL verschlüsselt die Kommunikation zwischen dem Server und dem Webbrowser (https:// in der Adressleiste). Die übertragenen Daten werden zuverlässig geschützt und damit das Vertrauen der Besucher in Ihre Website erhöht.

EXPERTS / KNOWHOW / PROJECTS

Ben Martin - Glenfis AG



Nach einem Sozialwissenschaftlichen- und einem Studium der Informatik, ist [Ben Martin](#) seit 15 Jahren in der IT als Projektleiter, Team Manager, Account

Executive und Management Consultant aktiv. Er ist im Februar 2011 als Partner & Principal Consultant dem Glenfis Team beigetreten und zeichnet sich als Head GlenfisSolution für die Weiterentwicklung des Beratungsgeschäfts verantwortlich.

Sinan Sital - publiccloud ag



Dank seinem aktuellen und fundierten Fachwissen, sowie 15 Jahre IT Infrastruktur

Erfahrung bei der Muttergesellschaft Scheuss & Partner AG, ist [Sinan Sital](#) in Cloud, On Premise oder auch Hybrid Lösungen als Experte einzustufen. Neue Bedürfnisse im KMU-Markt und das über viele Jahren aufgebaute Know How im IT Infrastruktur Bereich, bewegten seine Partner und ihn dazu, publiccloud zu gründen.



Community Cloud – eine neue?

Bei der Community Cloud, handelt es sich um Organisationen oder Unternehmungen. Hierbei ist es eine Mischung von Public- und Private Clouds. Die Unternehmen haben dieselben Anforderungen und Ziele, um eine Community Cloud zu errichten. Es handelt sich hierbei meist um Spitäler oder Universitäten und andere Berufsgruppen wie Steuerberater, Dachdecker oder Stahlhändler.

Durch diesen Gruppenverbund können die Kosten aufgeteilt und grössere Geldmengen in eine Community Cloud investiert werden. Die Herausforderungen bei der Community Cloud liegen im Vertrauen, welches den Grundbaustein der Community Cloud bildet. Geschäfts- oder auch Gesundheitsdaten sind sensitive Informationen, die mit Vertrauen und Vorsicht behandelt werden müssen.

Diese vertraulichen Daten können nicht in einer Public Cloud gespeichert werden, hingegen ist es bei einer Private Cloud nicht möglich, die IT-Ressourcen zu teilen und somit Kosten einzusparen. Somit eignet sich die Community Cloud, da hier die IT-Ressourcen in einer kontrollierten Umgebung verwaltet werden und die Firmen ein allgemeines Vertrauen zueinander haben. Die Community Cloud sollte nach den konkreten Anforderungen der jeweiligen Unternehmen aufgebaut werden, hierbei sollte auf Datenschutz und Sicherheit geachtet werden. Das Rechenzentrum kann privat oder von einem Dritthersteller betrieben werden.



Modernste IT-Infrastruktur – gibt es jetzt kostenlos

Wenn Sie sich gefragt haben, weshalb man IT-Infrastruktur eigentlich immer selbst besitzen muss: Jetzt können Sie ausprobieren, ob Infrastruktur als Service (Infrastructure as a Service, IaaS) tatsächlich mehr hält, als die Idee verspricht. Vier Wochen lang stellt Interxion Ihnen modernste IT-Infrastruktur kostenlos zur Verfügung. Während dieser Zeit können Sie eine Ihrer Applikationen laufen lassen und damit IaaS schonungslos dem härtesten Test unterziehen. Im [hochsicheren Interxion-Data Center](#) in Zürich stellt das Unternehmen eine Testumgebung bereit, die bis zu drei virtuelle Maschinen umfasst. Alles andere als virtuell sind hingegen die Leistungen von Econis: Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit lassen sich wohl am besten unter dem Begriff «Swissness» zusammenfassen. Econis gehört denn auch zu den führenden Schweizer Systemintegratoren und Anbietern von IT-Outsourcing-Services und -Lösungen rund um die ICT-Infrastruktur.

Erfahren Sie, wie sich modernste IT modular nutzen und wie sich die Kapazität laufend Ihrem Bedarf anpassen lässt. Nach Ablauf der vier Testwochen können Sie sich frei entscheiden, ob sie die IaaS-Dienstleistung weiterhin beziehen wollen – und damit auf eine budgetierbare, transparente IT-Infrastruktur setzen, die jederzeit auf dem neusten Stand der Technik ist.

KALENDER CLOUD SCHWEIZ

Termine

06.11.2015

[eGov Fokus 2/2015: E-Democracy - Neue Formen der Partizipation; Bern](#)

10.11.2015 - 11.11.2015

[Cloud Expo Europe Frankfurt](#)

10.11.2015

[IBM BusinessConnect 2015; Zürich](#)

[weitere Termine](#)



Expertenthemen zu Cloud, Cloud-Security und Applications CRM/XRM/CEM finden Sie hier.



2014 © SEMP Schweizer Experten- und Markt-Plattformen GmbH

Telefon +41 (0) 55 / 445 20 22 www.SEMP.ch, [rgisi\(at\)gisi.ch](mailto:rgisi(at)gisi.ch)

Anmelden für den Newsletter - **Abmelden** vom Newsletter